

Inhalt

1	Vorwort	5
2	Die pädagogische Bedeutung der Verhaltensbeobachtung . . .	8
2.1	Unterrichts- und Erziehungsprozesse als Objekte der Verhaltensbeobachtung	8
2.2	Lernen und Leistung: Prozeß und Produkt als Beobachtungsgegenstände	10
2.3	Schulisch bedeutsame Methoden der Verhaltensbeobachtung . . .	14
2.3.1	Kognitives Lern- und Arbeitsverhalten	16
2.3.2	Sozial-emotionales Verhalten	39
2.4	Methoden zur Erfassung und Beurteilung von Gruppenstrukturen und -prozessen in der Schule	46
2.5	Schüler beobachten Lehrer	55
3	Beurteilung des Leistungs- und Sozialverhaltens	66
3.1	Traditionelle Methoden schulischer Leistungsbeurteilung	66
3.1.1	Die Ziffernote	67
3.1.2	Das Zeugnis	70
3.1.3	Schulische Begutachtung	78
3.2	Objektivierte Leistungs- und Fähigkeitsdiagnostik	100
3.2.1	Standardisierte Schulleistungstests	108
3.2.2	Informelle Tests	112
3.2.3	Lernzielorientierte Tests	114
3.2.4	Lerntests	118
3.2.5	Diagnosebögen	121
3.3	Die Bedeutung von Leistungs- und Verhaltensbeurteilungen für die Wahrnehmung und das Erleben von Lehrern und Schülern . .	125
3.3.1	Das Problem der Norm	125
3.3.2	Beurteilung und Unterricht	129
3.3.3	Beurteilung und schulische Sozialisation	136
3.3.4	Beurteilung als Forderung und Förderung	139
4	Beratung von Schülern und Eltern durch den Lehrer	153
4.1	Beratung des Schülers	154
4.1.1	Schullaufbahnberatung	154
4.1.2	Lernberatung	160
4.1.3	Individualberatung	164
4.2	Elternberatung	168
4.3	Schulexterne Beratungsdienste	173

5	Anhang	178
6	Literatur	194
7	Sachregister	203